



Landeshauptstadt
München
Baureferat

Landeshauptstadt München, Baureferat
81660 München

Ingenieurbau
Brücken, Lärmschutzwände,
Stützmauern
BAU-J21

Bezirksausschuss 9
Frau Anna Hanusch
Geschäftsstelle Nord
Ehrenbreitsteiner Str. 28 a

81660 München
Telefon: 089 233-61462
Telefax: 089 233-61405
Dienstgebäude:
Friedenstr. 40
Zimmer: 4.217
Sachbearbeitung:

80993 München

Ihr Schreiben vom

Ihr Zeichen

Unser Zeichen

Datum

08.07.2021

Barrierefreiheit an den Unterführungen Landshuter Allee verbessern
BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 02449 des Bezirksausschusses
des Stadtbezirkes 9 Neuhausen-Nymphenburg
vom 18.05.2021

Sehr geehrte Frau Hanusch,

am 02.07.2019 wurde vom Stadtrat im Bauausschuss der Beschluss "Bauprogramm Barrierefreie Querungen im Fuß- und Radverkehr" (Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 15344) genehmigt. Das Baureferat berichtet mit diesem Beschluss erstmalig über den Bearbeitungsstand der 47 Querungen, die mit Beschluss vom 20.07.2016 „Barrierefreie Querungen im Fuß- und Radverkehr – Priorisierung bestehender und geplanter Querungsbauwerke“ (Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 01203) in die Prioritätsklasse 1 und 1+ eingestuft wurden.

Im erarbeiteten Bauprogramm des Baureferates vom 02.07.2019 werden drei Maßnahmenpakete vorgeschlagen, deren zeitlich gestaffelte Bearbeitung mit den vorhandenen Personalressourcen möglich ist.

Der Standort Volkartstraße unter der Landshuter Allee ist im dritten Maßnahmenpaket enthalten. Eine Realisierung einer barrierefreien Querung an der Volkartstraße sollte im Zuge des Projekts Neubau Landshuter Allee-Tunnel erfolgen. Die Vollversammlung des Stadtrates hat mit Beschluss "Haushaltsplan 2021 Eckdatenbeschluss" vom 22.07.2020 (Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 00527) entschieden, dass die Planungen zum Landshuter Allee-Tunnel einzustellen sind, sobald alle bereits erteilten Aufträge abgeschlossen sind. Die Planungen sind bereits gestoppt und die Bearbeitung beendet.

U-Bahn Linie 5
Haltestelle Ostbahnhof
S-Bahn alle Linien
Haltestelle Ostbahnhof

Straßenbahn Linie 21
Haltestelle Haidenauplatz
Bus Linien X30, 54, 58, 68, 100
Haltestelle Haidenauplatz
Bus Linie 59
Haltestelle Ampfingstraße

Postanschrift: Baureferat
81660 München
Hausanschrift: Friedenstraße 40
81671 München
Internet:
<http://www.muenchen.de>

Die weiteren Unterführungen unter der Landshuter Allee sind nicht Bestandteil des Beschlusses "Bauprogramm Barrierefreie Querungen im Fuß- und Radverkehr" (Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 15344). Diese Standorte wurden am 20.07.2016 mit dem Grundsatzbeschluss „Barrierefreie Querungen im Fuß- und Radverkehr - Priorisierung bestehender und geplanter Querungsbauwerke" (Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 01203) in die Prioritätsklasse 2 eingestuft. Gemäß Beschluss vom 20.07.2016 haben die Standorte in Priorität 2 unter städtebaulichen und verkehrsplanerischen Gesichtspunkten hohe Bedeutung. Ein Handlungsbedarf ist gegeben, jedoch geringer als in der Prioritätsklasse 1.

In Anbetracht der aktuellen pandemiebedingten Umstände sowie der inofgedessen schwierigen Haushaltslage und Personalsituation kann das Baureferat derzeit die Untersuchungen in diesem Bereich nicht durchführen.

Mit Beschluss vom 06.07.2021 „Gesamtkonzept Landshuter Allee – Mehr Ruhe, mehr Grün, mehr Lebensqualität" (Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 02539) des Baureferates wurde das Mobilitätsreferat gebeten, in Abstimmung mit dem Referat für Stadtplanung und Bauordnung, den Baustein „Umverteilung des öffentlichen Raums mit Verbesserung der Querungsmöglichkeiten im Bereich der Oberflächen des Bestand-Tunnels unter Einbeziehung der Ideen und Wünsche aus der Bürgerschaft" in einer gesonderten Beschlussvorlage zu behandeln. Das Mobilitätsreferat stellt auf Basis einer Verkehrsführung in der geplanten Beschlussvorlage dar, welche verkehrlichen Flächen des ruhenden oder fließenden Verkehrs für Verbesserungen des Lärmschutzes, der Aufenthaltsqualität, zur Gewinnung von Flächen für die Ergänzung des Baumbestandes und zur Verbesserung der Freiraumqualität sowie der räumlichen Integration des Stadtteils umgewidmet werden können. Hierbei ist auch die Vereinbarkeit der Planungen mit dem Beschluss des Münchner Stadtrats zum Radentscheid München darzustellen. Darüber hinaus ist zu prüfen, wie die Fläche oberhalb des Tunnels z.B. durch Geschwindigkeitsreduktion für die Aufenthaltsqualität verbessert werden kann.“

Um Kenntnisnahme von den vorstehenden Ausführungen wird gebeten. Wir gehen davon aus, dass der Antrag damit abschließend behandelt ist.

Mit freundlichen Grüßen

gez.